

**Beschluss
vom 14. Januar 2008
zu den Mindestanforderungen für Sozialkonzepte der Lottogesellschaften**

Die Sozialkonzepte der Lotteriegesellschaften sollten zu folgenden Punkten mindestens eine Aussage treffen:

1. Jugendschutz,
2. Zahl der Konsumenten, Profile der Konsumenten,
3. Konsequenzen bei Fehlverhalten der Annahmestellen,
4. Werbung,
5. Notwendigkeit, die Angebotsstruktur zu erweitern, um das Abwandern der Spieler zu den illegalen Spielanbietern zu verhindern